

Paul Kittel, Historische Verlagsbuchhandlung, Berlin S. W.

Ⓩ[49702]

Berlin, am 10. November 1896.

Heute gelangte das schon längst mit Spannung erwartete patriotische Bilderwerk „Die Königin Luise“ zur Ausgabe. Wie Ihnen bereits wiederholt mitgeteilt, wird dasselbe wiederum das Interesse der bücherkaufenden Welt in hohem Grade in Anspruch nehmen. Es behandelt unter dem Titel „Die Königin Luise“ die brandenburg-preussisch-deutsche Geschichte von dem Tode Friedrichs des Großen bis zum Tode der Königin Luise in 50 künstlerisch ausgeführten Aquarelldrucken.

Der Titel lautet:

Die Königin Luise

in fünfzig Bildern für Jung und Alt

von

Carl Köhling, Richard Knötel

und

Prof. Goldemar Friedrich.

In Ganzkaliko gebunden 6 M., mit Goldschnitt und Karton 8 M.

Die Herausgabe geschieht auf Anregung und unter Mitwirkung Sr. Excellenz des Herrn Staats- und Kriegsministers von Goßler. In diesem Werke glaube ich Ihnen eine der gelungensten Unternehmungen meines Verlages zu bieten.

Keine Frauengestalt auf dem Fürstenthron ist dem deutschen Volke verehrungswürdiger geworden, als Kaiser Wilhelms des Großen Mutter, die edle Königin Luise, die der Sturm einer wildbewegten Zeit allzu früh gebrochen, die hochherzigste aller deutschen Frauen, welche in der trübsten Zeit des deutschen Vaterlandes, als auch die Edelsten und Besten verzagten, den Glauben an die Zukunft des deutschen Vaterlandes hoch hielt und nach der unglücklichen Schlacht bei Jena ihren Söhnen mit prophetischem Geiste zurief: „Weint meinem Andenken Thränen! Aber begnügt Euch nicht mit Thränen allein; handelt, entwickelt Eure Kräfte. Befreit Euer Volk von der Schande und der Erniedrigung, worin es schmachtet, sucht den jetzt verdunkelten Ruhm Eurer Vorfahren zurückzuerobern, wie Euer Urgroßvater der Große Kurfürst einst bei Fehrbellin die Niederlage und die Schmach seines Vaters an den Schweden rächte. **Werdet Männer und geizet nach dem Ruhm großer Feldherren und Helden!**“

In das so reich gesegnete und doch so unglücklich ausklingende Leben der unvergeßlichen Königin führt uns eine Reihe prächtiger Aquarelldrucke von hervorragenden deutschen Historienmalern. Wir begleiten die Königin in diesen Bildern von der zarten Jugend an durch die glücklichen Tage, da sie als Kronprinzessin an der Seite Friedrich Wilhelms III. dem deutschen Familienleben ein Vorbild wurde, in ihr stilles, segensreiches Wirken als Landesmutter, bis in jene schwere Zeit,